



LAOH

Verband von
operativ und anästhesiologisch
tätigen niedergelassenen
Ärzten in Deutschland



**Techniker
Krankenkasse**

Gesund in die Zukunft.

Presseinformation

Techniker Krankenkasse setzt noch stärker auf ambulante Operationen

Frankfurt am Main, 5. Oktober 2010. Die Techniker Krankenkasse (TK) in Hessen setzt weiterhin auf die Vorteile des ambulanten Operierens und hat den Versorgungsvertrag mit dem LAOH, dem Verband von operativ und anästhesiologisch tätigen niedergelassenen Fachärzten in Deutschland, ausgeweitet. Die Erweiterung des Vertrages umfasst eine Reihe zusätzlicher Eingriffe im gynäkologischen Bereich sowie in der Schulterchirurgie. Seit dem 1. September 2010 können sich dadurch noch mehr Patienten ambulant operieren lassen.

In den vergangenen zehn Monaten haben bereits über 1.500 TK-Versicherte in Hessen im Rahmen dieses Versorgungsvertrages eine Operation ambulant durchführen lassen. Die Besonderheit dabei ist: Der Vertrag umfasst Operationen, die vorher überwiegend stationär im Krankenhaus vorgenommen werden mussten. Zu den zahlreichen chirurgischen Eingriffen, die bislang bereits ambulant vorgenommen werden können, gehören unter anderem Fuß-, Hand- und Leistenbruchoperationen, die Entfernung der Gallenblase sowie Eingriffe im Bereich der Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde. Patienten können nach einem solchen Eingriff oft noch am Tag der Operation nach Hause gehen und sich in der gewohnten Umgebung erholen.

"Für die Weiterentwicklung des Vertrags mit dem LAOH sind unsere hohen Anforderungen an die Behandlungsqualität ein entscheidender

Für Rückfragen:

LAOH - Verband von operativ und
anästhesiologisch tätigen niedergelassenen
Fachärzten in Deutschland
Frankfurter Str. 51, 63500 Seligenstadt
Detlef Hans Franke
Tel. 069 - 95 43 16 21
E-Mail: detlef.franke@fup-kommunikaton.de
www.laoh.net

Techniker Krankenkasse (TK)
Landesvertretung Hessen
Zeil 105, 60313 Frankfurt am Main
Denise Jacoby
Tel. 069 - 96 21 91 - 14
Fax 069 - 96 21 91 - 11
E-Mail: denise.jacoby@tk-online.de
www.tk-online.de/lvhessen

Presseinformation

Faktor", sagt Dr. Barbara Voß, Leiterin der TK-Landesvertretung in Hessen. Unter anderem werden die Ergebnisse einer Patientenbefragung eine wichtige Rückmeldung über die Qualität dieses Versorgungsangebotes geben. Die Patientenbefragung wird vom Dienstleister Medical Networks durchgeführt, der für die Organisation und Abwicklung des Versorgungsvertrages zuständig ist.

Patienten, die sich für eine ambulante Operation entscheiden, erhalten während des gesamten Zeitraums der Behandlung eine ärztliche Betreuung auf durchgängig hohem Niveau. So kommen Diagnose, Operation und Nachsorge aus einer Hand, wodurch unnötige Wege, Doppeluntersuchungen und Wartezeiten vermieden werden können. Diese sogenannte "integrierte Versorgung" verkürzt in vielen Fällen die Behandlungszeit und die Patienten werden meist auch schneller gesund.

Der LAOH ist ein Zusammenschluss von mehr als 260 operativ tätigen Anästhesisten und Operateuren. „Wir freuen uns über die positive und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der TK Hessen und darüber, dass wir künftig einen erweiterten Beitrag zu einer optimalen Patientenversorgung leisten können“, so Dr. Thomas Wiederspahn-Wilz, erster Vorsitzender des LAOH. Die Fachärzte des LAOH behandeln mehr als 150.000 Patienten pro Jahr.

Für Rückfragen:

LAOH - Verband von operativ und
anästhesiologisch tätigen niedergelassenen
Fachärzten in Deutschland
Frankfurter Str. 51, 63500 Seligenstadt
Detlef Hans Franke
Tel. 069 - 95 43 16 21
E-Mail: detlef.franke@fup-kommunikaton.de
www.laoh.net

Techniker Krankenkasse (TK)
Landesvertretung Hessen
Zeil 105, 60313 Frankfurt am Main
Denise Jacoby
Tel. 069 - 96 21 91 - 14
Fax 069 - 96 21 91 - 11
E-Mail: denise.jacoby@tk-online.de
www.tk-online.de/lvhessen